

## **Kleine Anfrage**

**des Abgeordneten Kuschel (Die Linke.)**

### **725-Jahrfeier der Gemeinde Wolfsberg**

Im Juli 2007 feierte die Gemeinde Wolfsberg mit ihren Ortsteilen eine 725-Jahrfeier. Neben anderen Programmpunkten fanden auch ein geschichtlicher Umzug und eine historische Meile statt. Mitglieder der ‚Ortsgruppe Geraberg‘ in Wehrmachtuniformen und mit Militärfahrzeugen aus der Zeit des deutschen Faschismus nahmen an der Veranstaltung teil (siehe Fotostrecke der Thüringer Allgemeinen, Ausgabe Ilmenau).

Ich frage die Landesregierung:

1. Auf welcher rechtlichen Grundlage dürfen Uniformen, Fahrzeuge, Utensilien und Waffen der deutschen Wehrmacht aus der Zeit des Nationalsozialismus öffentlich im Rahmen einer Jubiläumsfeier gezeigt werden?
2. Inwieweit wurden im Rahmen der 725-Jahrfeier der o.g. Gemeinde neben Uniformen, Fahrzeugen, Utensilien und Waffen auch Symbole aus der Zeit des Nationalsozialismus öffentlich gezeigt?
3. Hält die Landesregierung die Darstellung der Zeit des Deutschen Faschismus im Rahmen eines historischen Umzuges durch die Darbietung von Militärfahrzeugen und Uniformen der deutschen Wehrmacht für angemessen und wenn nein, warum nicht?
4. Inwieweit traten Mitglieder der ‚Ortsgruppe Geraberg‘ in der Vergangenheit durch rechtsextreme Straftaten in Erscheinung?
5. Inwiefern ist der Landesregierung bekannt, dass Mitglieder der ‚Ortsgruppe Geraberg‘ für die Freien Wähler Geraberg im Gemeinderat als berufene Bürger tätig sind? Wie bewertet die Landesregierung diesen Vorgang?
6. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung hinsichtlich des Handels mit und der öffentlichen Darbietung von Wehrmachtfahrzeugen, -utensilien und -uniformen (einschließlich verbotener Abzeichen) in diesem und weiteren Landesteilen Thüringens?

**Frank Kuschel**